

Erste Absolventen des neuen Masterlehrganges Vergleichendes Kirchenrecht



St. Pölten, 12.10.2017 (dsp) Die ersten Absolventen des postgradualen Master-Lehrgangs "Vergleichendes Kanonisches Recht" an der Philosophisch-Theologischen Hochschule St. Pölten feierten Sponsion. Unter ihnen ist auch der neue Vizekanzler des Ordinariats, Christian Ebner. Der berufsbegleitende Lehrgang mit einigen kurzzeitigen Präsenzphasen und Selbststudium ist im Herbst 2015 gestartet. Bischof Klaus Küng eröffnete bei dem Festakt den neuen Lehrgang, der mit 11 Teilnehmer/innen startet.

Rektor Josef Kreiml verweist darauf, dass der neue Lehrgang ein Novum sei für Österreich sei, an dem unterschiedlichste Personen teilnahmen und teilnehmen: von Ordensleuten über kirchliche Verwaltungsangestellte bis hin zu Juristen. Für kirchenrechtlich fundierte Mitarbeiter in der kirchlichen Verwaltung und im kirchlichen Gerichtswesen kann dieser Lehrgang eine sinnvolle und wichtige Schiene sein, hieß es. Besonders gelte dies für Menschen, die bereits im Berufsleben stehen und so nur berufsbegleitend studieren können. Dass auch Mitarbeiter der Diözese und des Diözesengerichts teilgenommen hätten, freue ihn besonders.

Für den Kurs brauche es eine Liebe zur Kirche, so Bischof Küng. Das Kirchenrecht sei die Bemühung, innerhalb der Kirche für Recht und Gerechtigkeit zu sorgen. Er wisse um diese Notwendigkeit, wenngleich er einst selber nicht davon überzeugt gewesen sei, das Kirchenrecht auf Punkt und Komma einzuhalten. Es biete jedoch der Pastoral ein Rückgrat.

Angeboten wurde der Lehrgang in Kooperation zwischen der Philosophisch-Theologischen Hochschule der Diözese St. Pölten, dem Internationalen Institut für Kirchenrecht und Vergleichendes Religionsrecht (Istituto DiReCom) der Facolta di teologia di Lugano, der Europäischen Gesellschaft für Kirchenrecht in Österreich, dem Lehrstuhl für Kirchenrecht der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck und dem Institut für Kirchenrecht der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien. Er verleiht einen Master im Vergleichenden Kanonischen Recht und Staatskirchenrecht.

Bei der Sponsionsfeier hielt die renommierte Kirchenrechtlerin Gabriela Eisenring aus Lugano einen Festvortrag zum Thema „Naturrecht und Rechtskultur bei Benedikt XVI.“

Schlagworte: [Kirche](#) [1]

[Hochschule](#) [2]

[Recht](#) [3]

Veröffentlichungsdatum: Donnerstag, 12. Oktober 2017 bis Sonntag, 12. November 2017

Für www.dsp.at Startseite vorschlagen: 0

Quelladresse: <http://www.pth-stpoelten.at/einrichtungen/kommunikation/artikel/2017/erste->

[absolventen-des-neuen-masterlehrganges-vergleichendes](#)

Links:

[1] <http://www.pth-stpoelten.at/themen/kirche>

[2] <http://www.pth-stpoelten.at/themen/hochschule>

[3] <http://www.pth-stpoelten.at/themen/recht>